

Literatur

- ACKERMANN, H.: Die Vegetationsverhältnisse im Flugsandgebiet der nördlichen Bergstraße (= Schriftenr. Naturschutzst. Darmstadt **2**). Darmstadt 1954.
- BOGER, K.: Der Bergsträßer Kiefernwald. Floristische Verhältnisse und ihre Wandlungen in jüngster Zeit. Staatsexamensarbeit, Darmstadt 1981 [unveröffentlicht].
- BREYER, G.: Trockenrasen am Weißen Berg (in der Eberstädter und Pfungstädter Tanne). In: 20. Hessischer Floristentag – Tagungsbeiträge – (= Schriftenr. Inst. f. Naturschutz Darmstadt **12** [1]), 18–21, Darmstadt 1986.
- CEZANNE, B.: Das NSG Griesheimer Düne und seine botanisch bemerkenswerte oder für den Naturschutz wesentlichen Nachbargebiete. Gutachten für die BFN Darmstadt 1983 [unveröffentlicht].
- OBERDORFER, E. Pflanzensoziologische Exkursionsflora. 5. Auflage. Stuttgart 1983.
- SCHREIER, K.: Die Vegetation auf Trümmer-Schutt zerstörter Stadtteile in Darmstadt und ihre Entwicklung in pflanzensoziologischer Betrachtung (= Schriftenr. Naturschutzst. Darmstadt **3** [1]). Darmstadt 1955.
- TRENTEPOHL, M.: Die Vegetation schutzwürdiger Wiesen im Staatsforst Kranichstein ostwärts Darmstadt (= Schriftenr. Inst. f. Naturschutz Darmstadt **8** [1]). Darmstadt 1965.

Kurze Mitteilungen

Zu *Vicia lathyroides*

Der Aufzählung meiner Funde (Hess. Flor. Briefe **35** [2], 1986, S. 20f.) ist eine Beobachtung nachzutragen.

5317/44 Krofdorf-Gleiberg (jetzt „Wettenberg“): südwestlich von Gleiberg, Abhang nach dem Kropfbachtal zu, am Eselsweg 10. 5. 1977!!

W. LUDWIG, Marburg

Zu *Potentilla micrantha*

Ihr mittelhessisches Teilareal (MEUSEL & al., Vergleichende Chorologie **1**, 1965, Karte 215b) erreicht das Land Hessen bei Lorch (vgl. GROSSMANN, Flora vom Rheingau 1976, S. 231 f. und KORNECK, Hess. Flor. Briefe **33** [2], 1984, S. 25); hier habe ich die Art zwischen 1960 und 1981 an fünf Stellen zwischen Lorchhausen und Sauerthal notiert (**5912/22**, **5912/23**, **5912/24**).

Außerdem wird *Potentilla micrantha* von zwei Orten in Mittelhessen genannt: 1. „Gießen: Hangelstein u. sonst“ (HOFFMANN, Ber. Oberhess. Ges. Natur- u. Heilk. **23**, 1884, S. 24), 2. zwischen Ober-Mörlen und Ziegenberg „in einer bemerkenswerten Übergangsform zu *P. sterilis*“ (SCHWIER, Hercynia **3** [7/8], 1944, S. 492 f.). Beide Fundmeldungen sind bisher unbestätigt.

Dagegen ist mir *Potentilla micrantha* seit 1959 in Marburg (**5118/43**) bekannt: am Südfuß des Schloßberges einige Pflanzen in Ritzen von Buntsandstein-Mauern, die zwei ältere Gärten umgrenzen. Noch heute (1987) wachsen mehrere Exemplare in einem dieser Gärten nahe der Mauer.

W. LUDWIG, Marburg

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Hessische Floristische Briefe](#)

Jahr/Year: 1987

Band/Volume: [36](#)

Autor(en)/Author(s): Ludwig Wolfgang

Artikel/Article: [Kurze Mitteilungen 21](#)